

	<p>Object: Stilleben mit toten Fischen (Still Life with Dead Fish)</p> <p>Museum: Gemäldegalerie Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424001 gg@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Malerei, Tafelmalerei</p> <p>Inventory number: 983</p>
--	--

Description

Ogleich der niederländische Maler Jacob Gillig auch Porträts malte, wurde er insbesondere für seine Fischstilleben bekannt. Er gilt als der fähigste Utrechter Fischmaler in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts und war spezialisiert auf Darstellungen von Süßwasserfischen. Neben seiner Tätigkeit als Maler arbeitete er auch als Kaufmann und Gefängniswärter. Gillig komponierte seine Bilder von feinnuancierten silbriggrauen Farbtönen der Fischleiber meist vor halbverschatteten Hintergründen. Regelmäßig sind auch Utensilien des Fischfangs, wie bspw. Netze oder Angelposen aus Kork, zu erkennen. Ihm gelingt es auf seinen Darstellungen der leblosen, schweren Fischkörper mittels Bewegungslinien im Bildraum rythmisch zu inszenieren, indem er die Fische – ähnlich den zeitgenössischen Früchte- oder Blumenfestons - regelmäßig in einer Art Pyramidenform arrangiert. SIGNATUR / INSCHRIFT: Bez. links unten: Jacobus gillig fecit Ao 1668

Basic data

Material/Technique:	Leinwand
Measurements:	Rahmenaußenmaß: 82,8 x 67,8 cm, Rahmenaußenmaß (Höhe x Breite): 82.8 x 67.8 cm, Bildmaß: 72,3 x 60 cm, Bildmaß (Höhe x Breite): 72.3 x 60 cm

Events

Created	When	1665-1675
	Who	Jacob Gillig (1636-1688)
	Where	Holland

Keywords

- Canvas
- Fisch; Fischstilleben
- Painting